Nr. 239/2021
Halle (Saale), 26. Juli 2021

SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Rund ein Drittel der Beschäftigten in den Justizvollzugsanstalten in Sachsen-Anhalt waren 2020 Frauen

PRESSEMITTEILUNG

Am 30. Juni 2020 arbeiteten 345 Frauen und 675 Männer im Bereich der Justizvollzugsanstalten in Sachsen-Anhalt. Wie das Statistische Landesamt mitteilte, betrug der Frauenanteil 34 %. Vor 5 Jahren war der Anteil der weiblichen Beschäftigten mit 33 % um 1 Prozentpunkte geringer.

Im Bereich der Justizvollzugsanstalten in Sachsen-Anhalt waren Mitte 2020 insgesamt 1 020 Personen beschäftigt. Erstmals seit 2016 wurde 2020 ein Anstieg beim Personal gegenüber dem Vorjahr registriert. Die Beschäftigtenzahl lag 2020 jedoch noch 40 Personen unter der Zahl vom 30. Juni 2016. Bei den weiblichen Beschäftigten wurde der Stand von 2016 wieder erreicht.

84 % der Beamtinnen, Beamten und Tarifbeschäftigten (855) in den Justizvollzugsanstalten am 30. Juni 2020 gehörten zur Laufbahngruppe 1. Die Altersgruppe von 50 bis 54 Jahren war mit 195 Personen am stärksten besetzt, gefolgt von den 45- bis 49-Jährigen mit 165 Personen und den 55- bis 60-Jährigen mit 185 Personen. Damit waren 62 % der Beschäftigten im Laufbahngruppe 1 zwischen 45 und 59 Jahren alt.

Die Beschäftigten in den Justizvollzugsanstalten waren zum größten Teil Beamtinnen (275) und Beamte (630). Zusammen stellten die im Beamtenverhältnis beschäftigten 89 % der Bediensteten. 11,0 % waren Arbeitnehmerinnen (70) und Arbeitnehmer (40). 2017 betrug der Beamtenanteil 91 % und war damit 2 Prozentpunkte höher als zum Stand 30. Juni 2020.

60 Auszubildende im Bereich der Justizvollzugsanstalten wies die Statistik zum 30. Juni 2020 aus, darunter 35 % weibliche. Rund die Hälfte der weiblichen Azubis im Bereich des Justizvollzugs war zwischen 30 und 40 Jahren alt. Bei den männlichen Auszubildenden lag dieser Anteil bei 2/3.

Für Vergleiche wird die Zahl der Personen entsprechend der individuellen Arbeitszeit in Vollzeitäquivalente umgerechnet. Die 1 020 am 30. Juni 2020 bei den Justizvollzugsanstalten Beschäftigten entsprachen 1 005 Vollzeitäquivalenten. Das waren 10 weniger als 2017. Dabei stieg die Zahl der weiblichen Vollzeitäquivalente um 15 und die der männlichen sank um 25.

Hintergrundinformation: 1 415 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte waren am 31. März 2020 in den Justizvollzugsanstalten des Landes Sachsen-Anhalt. 60 Personen befanden sich im offenen Vollzug.

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis: aus Gründen der statistischen Geheimhaltung sind die Absolutwerte aus der Personalstandsstatistik auf ein Vielfaches von 5 gerundet. Die Summe der gerundeten Werte kann von der ebenfalls gerundeten Gesamtsumme abweichen. Die Angaben zu Strafgefangenen und Sicherungsverwahrten entstammen der Strafvollzugsstatistik.

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

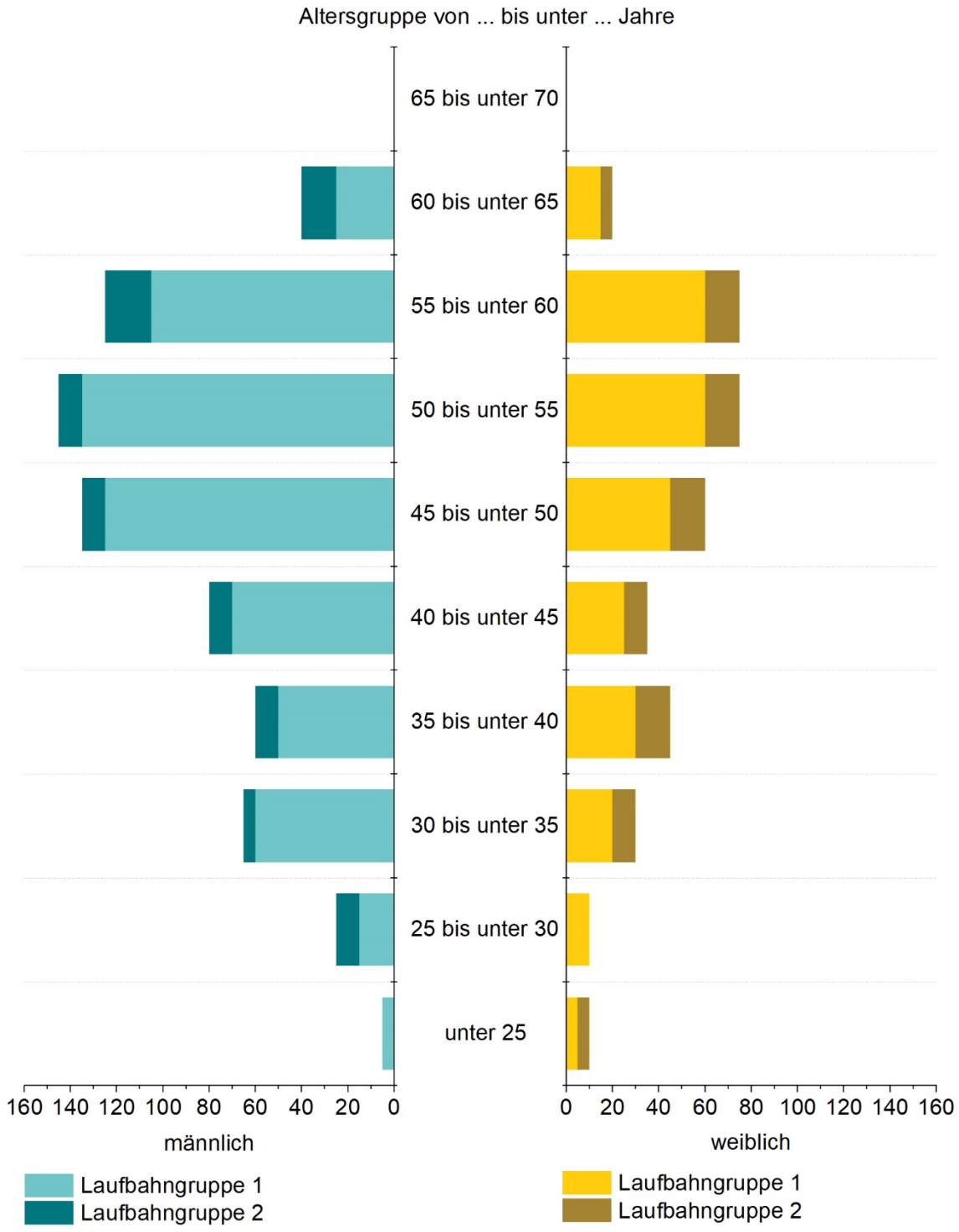
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet
http://www.statistik.sachsen-anhalt.de
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Weitere Informationen zum Thema Personal im öffentlichen Dienst finden Sie im Internetangebot des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt und sind im Statistischen Bericht "Personal im öffentlichen Dienst" verfügbar. Detaillierte Informationen zum Personal im öffentlichen Dienst am 30.06.2020 sind im Statistischen Bericht enthalten.

Beschäftigte in den Justizvollzugsanstalten 2020 nach Alter und Laufbahngruppen



© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.